



## Sicherheitsmaßnahmen: Immer beachten!

Nachfolgend sind die Sicherheitsmaßnahmen erläutert, die Sie immer beachten müssen, um Verletzungen des Trägers oder anderer Personen sowie Sachschäden zu vermeiden.

- Die bei Ignorierung der nachfolgenden Sicherheitsmaßnahmen auftretenden Verletzungs- und Beschädigungsrisiken sind unter Verwendung der folgenden Markierungen klassifiziert und erläutert.

 <b>WARNUNG</b>	Diese Markierung weist auf Punkte hin, bei deren Nichtbeachtung Todes- oder Verletzungsgefahr besteht.
 <b>VORSICHT</b>	Dieses Symbol kennzeichnet Gegenstände, bei denen die Gefahr leichter Verletzungen oder Sachschäden besteht.

- Die Arten der zu beachtenden Punkte sind unter Verwendung der folgenden Markierungen klassifiziert und erläutert (nachfolgend sind zwei Symbolbeispiele aufgeführt).



Dieses Symbol weist darauf hin, dass Vorsicht oder Aufmerksamkeit geboten ist.



Dieses Symbol weist auf Verbote hin.



\* Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen können etwas von der aktuellen Armbanduhr abweichen, die Sie gekauft haben.

## Produkteigenschaften

Diese Uhr verfügt über eine aufladbare Zelle. Diese bezieht ihren Strom aus einer Solarzelle, die Lichtenergie in elektrische Energie umwandelt.

### ◆ Eco-Drive

Die Uhr wird durch die Umwandlung von Sonnenlicht in elektrische Energie betrieben, die in einer aufladbaren Batterie gespeichert wird. Diese Batterie ist umweltfreundlich, da sie weder Quecksilber noch irgendwelche sonstigen schädlichen Stoffe enthält. Sobald die Uhr vollständig aufgeladen ist, funktioniert sie etwa sieben Monate lang.

### ◆ Schnellstartfunktion

Bleibt eine Uhr aufgrund ihres geringen Ladezustands stehen, nimmt sie ihren Betrieb sofort wieder auf, sobald sie dem Licht ausgesetzt wird.

### ◆ Warnfunktion für unzureichende Ladung

Besondere Zeigerbewegung, um Ihnen mitzuteilen, dass der Ladezustand gering ist.

### ◆ Überladungsschutz

Schützt die aufladbare Zelle vor Überladung. Sie müssen sich also keine Gedanken machen, ob Ihre Uhr zu viel Licht ausgesetzt sein könnte.

### ◆ Chronograph

Diese Funktion ermöglicht die Messung der verstrichenen Zeit (Stoppuhr). Sie können damit z. B. die Zeit beim Walken, Joggen, Fahrradfahren usw. messen.

## Inhalt

Störungsbehebung .....	1
Bauteilbezeichnung .....	2
Wiederaufladen der Uhr.....	4
Einstellen der Uhrzeit .....	8
Einstellen des Datums .....	10
Benutzen des Chronographen .....	12
Zur besonderen Beachtung .....	16
Spezifikationen .....	26

## Störungsbehebung

- Der Sekundenzeiger bewegt sich in 2-Sekunden-Intervallen. → S. 6
- Der Sekundenzeiger des Chronographen kehrt auch beim Zurücksetzen nicht in die Grundstellung zurück. → S.14
- Die Uhr kehrt auch beim Wiederaufladen nicht zu den normalen 1-Sekunden-Intervallen zurück.
- Die Uhr funktioniert selbst nach dem Aufladen nicht.
- Die Uhr bleibt auch in geladenem Zustand plötzlich stehen.
- Der Minutenzeiger des Chronographen kehrt auch beim Zurücksetzen nicht in die Grundstellung zurück.





**Bringen Sie Ihre Uhr zum nächsten autorisierten Citizen-Kundendienst.**

## Bauteilbezeichnung



## Verwenden der aufschraubbaren Krone und des aufschraubbaren Druckknopfes

Einige Modelle verfügen über eine aufschraubbare Krone und/oder einen aufschraubbaren Druckknopf. Durch festes Anziehen von Krone und/oder Knopf wird eine versehentliche Betätigung vermieden. Diese müssen vor der Verwendung bestimmter Funktionen an der Uhr, wie dem Einstellen von Datum oder Uhrzeit, erst gelöst werden.

	Aufschrauben	Festziehen
<b>Aufschraubbare Krone</b>	 <p>Drehen Sie die Krone gegen den Uhrzeigersinn (nach links), bis sie vollständig herausgeschraubt ist.</p>	 <p>Drehen Sie die Krone im Uhrzeigersinn (nach rechts) und drücken Sie gleichzeitig darauf, während Sie sie fest anziehen.</p>
<b>Aufschraubbarer Druckknopf</b>	 <p>Drehen Sie die Feststellschraube gegen den Uhrzeigersinn (nach links) bis zum Stopp heraus.</p>	 <p>Drehen Sie die Feststellschraube im Uhrzeigersinn (nach rechts) und ziehen Sie sie gut fest.</p>

\* Ein Aufschrauben ist nicht nötig, wenn die Uhr mit Standard-Krone und -Knopf ausgestattet ist.

## Wiederaufladen der Uhr

Diese Uhr verwendet eine integrierte aufladbare Zelle, um elektrische Energie zu speichern.

Sie können die Uhr aufladen, indem Sie das Ziffernblatt einer Lichtquelle wie direktem Sonnenlicht oder Leuchtstofflampen aussetzen.

### ◆ Beachten Sie für eine optimale Funktionsweise folgende Punkte.

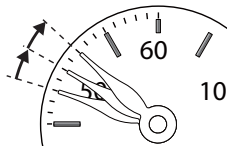
- Lassen Sie die Uhr einmal monatlich für 5 bis 6 Stunden bei direktem Sonnenlicht (im Freien) aufladen.
- Wenn Sie Ihre Uhr abnehmen, legen Sie sie an einen Ort, an dem das Ziffernblatt dem Licht ausgesetzt ist. Der ideale Ort wäre eine Fensterbank mit direktem Sonnenlicht.



Beim Tragen von Kleidung, welche die Uhr verdeckt, erhält die Vorderseite der Uhr nicht genügend Licht, sodass sie nur unzureichend aufgeladen wird.  
Laden Sie die Uhr nicht bei hohen Temperaturen (von über 60° C) auf.

### Wenn die Restenergie nicht mehr ausreicht (Warnfunktion für unzureichende Ladung)

Sobald der Ladezustand der aufladbaren Zelle nachlässt, aktiviert sich die Warnfunktion für unzureichende Ladung. Dabei wechselt der Sekundenzeiger zu 2-Sekunden-Intervallen (rückt immer in 2-Sekunden-Intervallen vor). Laden Sie in diesem Fall Ihre Uhr sofort wieder auf, indem Sie sie einer Lichtquelle aussetzen.



- Der Sekundenzeiger bewegt sich noch etwa sieben Tage lang in 2-Sekunden-Intervallen, bevor die Uhr aufgrund einer völligen Batterieentladung stehenbleibt.

#### Vorsicht

Wenn die Uhr im 2-Sekunden-Intervall-Modus läuft (wenig Energie/Warnanzeige für unzureichende Ladung), können Sie den Chronographen nicht nutzen.

### ◆ Ladezeit je nach Umgebung

Im Anschluss finden Sie die ungefähre Ladedauer, wenn Sie das Ziffernblatt ununterbrochen dem Licht aussetzen. Die in der Tabelle angegebenen Werte dienen lediglich als Referenzwerte.

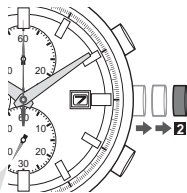
Umgebung	Lichtintensität (in Lux)	Ladedauer für eintägigen Betrieb	Ladedauer, bis die Uhr bei leerer Zelle wieder nor- mal funktioniert
Bei direktem Sonnenlicht oder bewölktem Wetter (nicht durch ein Fenster)	10.000 bis 100.000	2 bis 11 Minuten	1,5 Stunden bis 7 Stunden
in 20 cm Abstand zu einer Leuchtstofflampe (30 W)	3.000	35 Minuten	25 Stunden
Innenbeleuchtung	500	3,5 Stunden	150 Stunden

- Diese Uhr funktioniert etwa 7 Monate lang, wenn sie **bei voller Ladung** keine weiteren Lichtstrahlen empfängt.

## Einstellen der Uhrzeit

1

Ziehen Sie die Krone auf Position 2 heraus.



Ziehen Sie die Krone heraus, wenn der Sekundenzeiger in der Grundstellung ist, um die Sekunden genau einstellen zu können.

2

Drehen Sie an der Krone, um die Uhrzeit einzustellen.

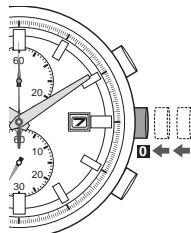


Der 24-Stunden-Zeiger (das kleine Ziffernblatt bei 9:00 Uhr) bewegt sich in Abhängigkeit zum Stundenzeiger. Anhand des 24-Stunden-Zeigers erkennen Sie, ob es Vormittag (a.m.) oder Nachmittag (p.m.) ist.

Drehen Sie zur Minuteneinstellung den Minutenzeiger um 5 Minuten über die korrekte Zeit hinaus und bewegen Sie ihn dann wieder zur richtigen Minute zurück. Dadurch verringert sich die Anzeigetoleranz und die Zeigerbewegung wird präziser.

3

Drücken Sie die Krone in die Normalposition zurück.

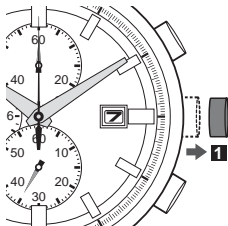


Falls Ihre Armbanduhr eine aufschraubbare Krone besitzt, ziehen Sie diese unbedingt fest an. Andernfalls könnte Wasser in die Uhr eindringen.

## Einstellen des Datums

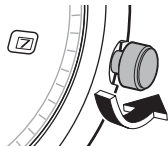
1

Ziehen Sie die Krone auf Position 1 heraus.



2

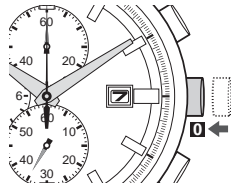
Drehen Sie die Krone entgegen dem Uhrzeigersinn, um das Datum einzustellen. Dieses ändert sich nicht, wenn Sie die Krone im Uhrzeigersinn drehen.



Das Datum ändert sich nicht, wenn Sie die Krone nach rechts drehen.

3

Drücken Sie die Krone in die Normalposition zurück.



Falls Ihre Armbanduhr eine aufschraubbare Krone besitzt, ziehen Sie diese unbedingt fest an. Andernfalls könnte Wasser in die Uhr eindringen.

Das Datum muss bei allen Monaten mit weniger als 31 Tagen manuell eingestellt werden. Sie müssen also das Datum Anfang März, Mai, Juli, Oktober und Dezember korrigieren.

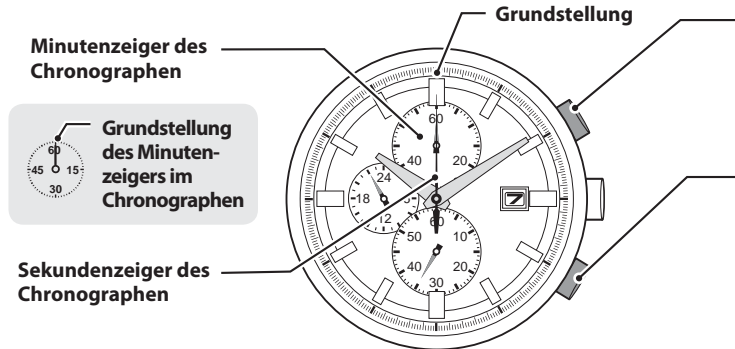
Stellen Sie das Datum nicht zwischen 9 Uhr abends und 1 Uhr morgens ein.

Falls Sie das Datum dennoch in diesem Zeitraum ändern, wechselt das Datum am nächsten Tag u. U. nicht.



## Benutzen des Chronographen

Der Chronograph kann bis zu 60 Minuten in 0,2-Sekunden-Einheiten messen.



### Vorsicht

Die Ausrichtung von Minuten-/Sekundenzeiger des Chronographen kann aufgrund von starken Stößen fehlerhaft werden. Falls sich deren Position auch nicht über die auf den Seiten 12-13 aufgeführten Reset-Verfahren korrigieren lässt, setzen Sie sich mit dem nächsten autorisierten Kundendienst in Verbindung.

### Start/Stopp der Zeitmessung

- 1 Drücken Sie zum Starten des Chronographen kurz den rechten oberen Knopf (B), woraufhin die Zeitmessung beginnt.
- 2 Zum Anhalten des Chronographen drücken Sie erneut kurz auf den rechten oberen Knopf (B).
- 3 Die Zeitmessung wird ab der Stopp-Position wieder aufgenommen, wenn Sie erneut kurz auf den rechten oberen Knopf (B) drücken.

### Rückstellen

Sie können den Chronographen nach Anhalten der Zeitmessung durch kurzes Drücken auf den rechten unteren Knopf (A) zurücksetzen.

Wenn Sie während des Betriebs kurz den rechten unteren Knopf (A) drücken, hält die Zeitmessung an und der Chronograph wird zurückgesetzt.

Der Chronograph funktioniert nicht, wenn die Krone auf Position 2 herausgezogen ist. Wenn die Krone während der Zeitmessung auf Position 2 herausgezogen wird, wird der Chronograph zurückgesetzt.

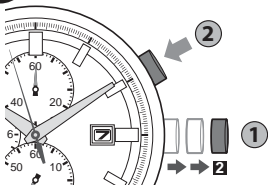
## ◆ Der Sekundenzeiger des Chronographen kehrt nicht in die Grundstellung zurück

Wenn der Sekundenzeiger des Chronographen selbst bei einem Reset nicht in die Grundstellung zurückkehrt, richten Sie ihn mithilfe folgender Verfahren an der Grundstellung aus.



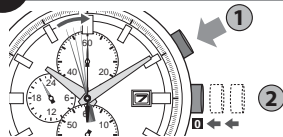
Während der Ausrichtung an der Grundstellung wird die Zeit angehalten. Stellen Sie anschließend die Zeit ein.

### 1 Einstellen der Uhr zur Korrektur der Grundstellung



- 1 Ziehen Sie die Krone auf Position 2 heraus.
- 2 Drücken Sie den rechten oberen Knopf (B) für mindestens 3 Sekunden.  
Die Uhr ist nun zur Korrektur der Grundstellung bereit.

### 2 Korrigieren der Sekundenzeigerposition



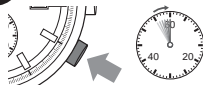
- 1 Drücken Sie kurz den rechten oberen Knopf (B), um die Position des Sekundenzeigers im Chronographen auszurichten.

- Einmal drücken → Sekundenzeiger rückt in 1-Sekunden-Intervallen vor.
- Gedrückt halten → Sekundenzeiger rückt schnell vor.

Falls sich der Sekundenzeiger auch bei Drücken des rechten oberen Knopfes (B) nicht bewegt, führen Sie Schritt 1 auf der linken Seite aus.

- 2 Drücken Sie die Krone in die Normalposition zurück.

### 3 Zurücksetzen des Minutenzeigers



- Drücken Sie kurz den rechten unteren Knopf (A), um die Position des Minutenzeigers im Chronographen auszurichten.






Beim Einstellen des Sekundenzeigers bewegt sich auch der Minutenzeiger des Chronographen mit. Setzen Sie den Minutenzeiger zurück.

Falls Ihre Armbanduhr eine aufschraubbare Krone und/oder einen aufschraubbaren Druckknopf besitzt, ziehen Sie diese unbedingt fest an. Andernfalls könnte Wasser in die Uhr eindringen.

## Zur besonderen Beachtung

### **! WARNUNG** Zur Wasserdichtigkeit

- Die verschiedenen Klassen der Wasserdichtigkeit lassen sich der nachstehenden Tabelle entnehmen. 1 Bar entspricht ungefähr 1 Atmosphäre.
- Vergleichen Sie die Kürzel zur Wasserdichtigkeit auf dem Zifferblatt und der Gehäuserückseite Ihrer Uhr mit den Angaben der Tabelle.

Anzeige		Spezifikationen	Anwendungsbeispiele				
Zifferblatt	Gehäuse (Gehäuserückwand)		 Geringe Berührung mit Wasser (Händewaschen, Regen usw.)	 Leichte Berührung mit Wasser (Abwaschen, Küchenarbeit, Schwimmen usw.)	 Wassersport (Schnorcheln)	 Tauchen (mit Sauerstoffflasche)	 Betätigen der Krone oder der Knöpfe bei sichtbarer Feuchtigkeit
WATER RESIST oder keine Anzeige	WATER RESIST(ANT)	Wasserdicht bis 3 Atmosphären	<b>JA</b>	<b>NEIN</b>	<b>NEIN</b>	<b>NEIN</b>	<b>NEIN</b>
WR 50 oder WATER RESIST 50	WATER RESIST(ANT) 5 bar oder WATER RESIST(ANT)	Wasserdicht bis 5 Atmosphären	<b>JA</b>	<b>JA</b>	<b>NEIN</b>	<b>NEIN</b>	<b>NEIN</b>
WR 100/200 oder WATER RESIST 100/200	WATER RESIST(ANT) 10/20 bar oder WATER RESIST(ANT)	Wasserdicht bis 10/20 Atmosphären	<b>JA</b>	<b>JA</b>	<b>JA</b>	<b>NEIN</b>	<b>NEIN</b>

\* WATER RESIST(ANT) xx bar kann auch als W.R. xx bar angegeben werden.

## **WARNUNG Zur Wasserdichtigkeit**

- Wasserdicht für den täglichen Gebrauch (bis zu 3 Atmosphären): Solch eine Uhr darf geringfügig Wasser ausgesetzt werden. Sie kann z.B. beim Händewaschen am Handgelenk bleiben, darf aber nicht unter Wasser getaucht werden.
- Erhöhte Wasserdichtigkeit für den täglichen Gebrauch (bis zu 5 Atmosphären): Dieser Uhrentyp ist bezüglich mittelmäßiger Belastungen durch Wasser wasserdicht. Sie können die Uhr beim Schwimmen tragen, aber sie sollte nicht beim Tauchen ohne Geräte getragen werden.
- Hohe Wasserdichtigkeit für den täglichen Gebrauch (bis zu 10/20 Atmosphären): Solch eine Uhr darf beim Schnorcheln aufbewahrt bleiben, nicht aber beim Tauchen mit Sauerstoffflasche.

## **VORSICHT**

- Die Krone muss beim Tragen der Uhr unbedingt in ihre Ausgangsstellung zurückgedrückt sein. Falls Ihre Armbanduhr mit einer aufschraubbaren Krone versehen ist, ziehen Sie unbedingt die Krone richtig fest an.
- Krone oder Knöpfe NIEMALS bei nasser Uhr oder mit nassen Händen betätigen. Andernfalls kann Wasser eintreten und die Wasserdichtigkeit verlorengehen.
- Nach Gebrauch in Salzwasser die Uhr unter Leitungswasser abspülen und anschließend mit einem Tuch trockenwischen.
- Wenn Wasser in die Uhr eingedrungen ist, oder wenn die Innenseite des Glases länger als einen Tag lang beschlagen bleibt, bringen Sie Ihre Uhr bitte unverzüglich zu Ihrem Fachhändler oder zur nächsten Citizen-Kundendienststelle. Wenn nichts unternommen wird, ist Korrosion die Folge.
- Wenn Salzwasser in die Uhr eingedrungen ist, verstauen Sie die Uhr in einem Karton oder Plastikbeutel und bringen Sie sie unverzüglich zur Reparatur. Andernfalls steigt der Druck in der Uhr an, und Bauteile (Quarz, Krone, Knöpfe usw.) können sich lösen.

## **VORSICHT Die Uhr stets sauber halten**

- Staub- und Schmutzansammlungen zwischen Gehäuse und Krone erschweren das Betätigen der Krone. Drehen Sie die in ihrer Ausgangsstellung befindliche Krone in regelmäßigen Abständen, damit sich Schmutzteilchen lösen, und entfernen Sie die Reste mit einem sauberen Pinsel.
- Staub und Schmutz sammelt sich in Rillen und Spalten im Gehäuse und Armband an. Solche Verschmutzungen können Korrosion verursachen und z.B. Ihre Kleidung verfärben. Reinigen Sie die Uhr regelmäßig.

### **Reinigen der Uhr**

- Reinigen Sie das Glas und das Gehäuse mit einem weichen Tuch von Schmutz, Schweiß und Feuchtigkeit.
- Reinigen Sie das Lederarmband mit einem weichen Tuch von Schweiß und Schmutz.
- Reinigen Sie ein Metall-, Kunststoff- oder Gummiarmband in einer milden Seifenlösung von Schmutz. Entfernen Sie Schmutzablagerungen zwischen den Gliedern eines Metallarmbands mit einer weichen Bürste. Wenn Ihre Uhr nicht wasserdicht ist, überlassen Sie solch eine Reinigung Ihrem Fachhändler.

**Hinweis:** Verwenden Sie keine scharfen Lösungsmittel (Verdünner, Waschbenzin usw.), da diese die Gehäuse- und Bandoberfläche angreifen können und die Dichtungen beschädigen.

## **VORSICHT Umgebungsbedingungen**

- Setzen Sie Ihre Uhr keinen Temperaturen aus, die außerhalb des vorgeschriebenen Temperaturbereichs liegen. Bei Nichtbeachtung ist keine einwandfreie Funktionsfähigkeit gewährleistet und die Uhr kann sogar stehenbleiben.
- Tragen Sie Ihre Uhr NICHT in Umgebungen mit hohen Temperaturen, wie sie z. B. in einer Sauna auftreten. Bei Nichtbeachtung können Sie Ihre Haut verbrennen.
- Lassen Sie Ihre Uhr NICHT an Orten mit hohen Temperaturen, z. B. im Handschuhfach oder auf dem Armaturenbrett eines in der Sonne geparkten Fahrzeuges. Bei Nichtbeachtung kann durch Schmelzen von Kunststoffteilen die Uhr beschädigt werden.
- Lassen Sie Ihre Uhr NICHT in die Nähe starker Magnete. Die Ganggenauigkeit der Uhr wird beeinträchtigt, wenn sie in zu großer Nähe von magnetischen Schließmechanismen, Lautsprechern von Funktelefonen usw. getragen wird. Halten Sie die Uhr von solchen Magneten fern, und korrigieren Sie ggf. die Uhrzeit.
- Lassen Sie Ihre Uhr NICHT in die Nähe von Haushaltsgeräten, die eine hohe statische Elektrizität erzeugen. Die Ganggenauigkeit der Uhr wird beeinträchtigt, wenn sie hoher statischer Elektrizität, wie sie z.B. von Fernsehgeräten kommt, getragen wird.

- Schützen Sie die Uhr vor starken Stößen und lassen Sie sie nicht auf den Boden fallen.
- Schützen Sie die Uhr vor Umgebungen, in denen Sie Chemikalien und korrosiven Gasen ausgesetzt ist. Wenn die Uhr mit starken Lösungsmitteln wie Verdüner und Waschbenzin usw. in Berührung kommt, können Verfärbungen eintreten, bestimmte Komponenten können schmelzen, aufbrechen usw. Bei direktem Kontakt mit Quecksilber aus Thermometern werden das Gehäuse, das Band und andere Teile verfärbt.

## **Periodische Inspektion**

Ihre Armbanduhr muss einmal alle zwei oder drei Jahre überprüft werden, um hohe Betriebssicherheit und lange Lebensdauer sicherzustellen.

Damit Ihre Armbanduhr wasserdicht bleibt, muss die Dichtung regelmäßig erneuert werden. Andere Teile müssen ebenfalls überprüft und ggf. erneuert werden. Verlangen Sie immer Citizen Originalteile als Ersatz.

## **WARNUNG Hinweise zur Handhabung der aufladbaren Zelle**

- Entfernen Sie nicht selbst die aufladbare Zelle aus der Uhr. Wenn die Zelle dennoch entfernt werden muss, bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf, um ein versehentliches Verschlucken zu verhindern.
- Sollte die aufladbare Zelle trotzdem verschluckt werden, fragen Sie umgehend einen Arzt um Rat.
- Entsorgen Sie die Zelle immer als Sondermüll. Befolgen Sie die in Ihrem Land geltenden Entsorgungsvorschriften, um Brände zu verhüten und Umweltverschmutzungen zu vermeiden.

## **WARNUNG Verwenden Sie lediglich die spezifizierte aufladbare Zelle.**

- Die Uhr funktioniert nicht, wenn ein falscher Batterietyp eingelegt wurde.
- Verwenden Sie niemals eine reguläre Silberbatterie. Die Batterie könnte sich während des Ladeprozesses überladen und bersten, was zu Schäden an der Uhr oder Verletzungen des Trägers führen kann.

## **VORSICHT Vorsichtsmaßnahmen zum Laden**

- Laden Sie die Uhr nicht bei hohen Temperaturen (ca. 60° C oder höher). Durch Überhitzung beim Laden kann sich das Äußere der Uhr verfärben, sie kann deformiert werden, oder ihre beweglichen Teile können beschädigt werden.  
Beispiel)
  - Laden in der Nähe von Glühlampen, Halogenlampen oder anderen Lichtquellen, die sich sehr schnell erwärmen.
  - Laden auf Flächen, die sich sehr schnell erhitzen, wie z. B. einem Armaturenbrett.
- Wenn eine Ladung mit Glühlampen, Halogenlampen oder anderen Lichtquellen, die sich sehr schnell erwärmen, erfolgen soll, positionieren Sie die Uhr mindestens 50 cm von dieser Quelle entfernt, um ein Überhitzen zu vermeiden.

# Spezifikationen

<b>Bew. Kal.-Nr.:</b>	B61 *
<b>Typ</b>	Analoge solarbetriebene Uhr
<b>Ganggenauigkeit</b>	Höchstens +/-15 Sekunden pro Monat bei normalen Betriebstemperaturen (zwischen +5° C und +35° C)
<b>Temperaturbereich beim Betrieb</b>	-10° C bis +60° C
<b>Displayfunktionen</b>	Zeit: Stunde, Minute, Sekunde und 24 Stunden Kalender: Datum (keine automatische Einstellung bei Monaten mit weniger als 31 Tagen)
<b>Weitere Funktionen</b>	Chronograph (misst bis zu 60 Minuten in 0,2-Sekunden-Einheiten), Warnfunktion für unzureichende Ladung, Überladungsschutzfunktion, Schnellstartfunktion)
<b>Maximale Laufzeit bei vollständiger Ladung</b>	Von vollständig geladen bis völlig entleert: Etwa sieben Monate Energiereserve bei Auslösen der Warnfunktion für unzureichende Ladung: Etwa sieben Tage
<b>Batterie</b>	Aufladbare Zelle (1 Stck.)